

öffentliche NIEDERSCHRIFT  
**VERTEILER: 3.3.2.**

<b>Körperschaft</b>	: Stadt Norderstedt	
<b>Gremium</b>	: Hauptausschuss, HA/061/ XII	
<b>Sitzung am</b>	: 30.05.2022	
<b>Sitzungsort</b>	: Galerie, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
<b>Sitzungsbeginn</b>	: 18:15	<b>Sitzungsende</b> : 20:04

**Öffentliche Sitzung**  
**Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

**Genehmigt und wie folgt unterschrieben:**

Vorsitz	: gez.	Peter Holle
Schriftführung	: gez.	Kim-Isabel Todt

# TEILNAHMEVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 30.05.2022

## Sitzungsteilnehmende

Vorsitz

**Holle, Peter**

Teilnehmende

**Berbig, Miro**

**Büchner, Wilfried**

**Fedrowitz, Katrin**

**Mährlein, Tobias**

**Matthes, Uwe**

**für Frau von der Mühlen**

**Muckelberg, Marc-Christopher**

**Rathje, Reimer**

**Roeder, Elke Christina**

**Oberbürgermeisterin**

**Steinhau-Kühl, Nicolai**

**Stender, Emil**

**Thedens, Thomas**

**Wangelin, Kornelia**

**ab 18.20 Uhr**

**Weidler, Ruth**

**Wendorf, Sven**

Verwaltung

**Bernitt, Tim**

**Magazowski, Christoph, Dr.**

**Rinke-Möller, Tatjana**

**Schmieder, Katrin**

**Todt, Kim-Isabel**

**Trahm, Ursula**

**Wachtel, Fabian**

**Leitung Amt 68**

**Erster Stadtrat**

**Fachbereich 132**

**Zweite Stadträtin**

**Fachbereich 134, Protokoll**

**Fachbereich 201**

**Stadtwehrführung, Leitung Amt 38**

sonstige

**Alagbe, Senan Rose**

**Bertermann, Marc-Mario**

**Kinder- und Jugendbeirat**

**Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH**

**Marcinkowski, Tom**

**Schmid, Christine**

**Kinder- und Jugendbeirat**

**Seniorenbeirat**

**Entschuldigt fehlten**

Teilnehmende

**Mann, Arne**

**von der Mühlen, Dagmar**

3  
VERZEICHNIS DER  
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 30.05.2022

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 :**

**Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :**

**Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

**TOP 3 :**

**Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.05.2022**

**TOP 4 :**

**Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 16.05.2022**

**TOP 5 :**

**Einwohnerfragestunde, Teil 1**

**TOP 6 : M 22/0203**

**Verbindlichkeitenbericht 2021**

**TOP 7 :**

**Besprechungspunkt Sachstand Neubau Feuerwehrtechnisches Zentrum**

**TOP 8 :**

**Einwohnerfragestunde, Teil 2**

**TOP 9 :**

**Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 9.1 :**

**Bericht Frau Roeder - Statistik des Live-Streams der Sitzung der Stadtvertretung am 24.05.2022**

**TOP 9.2 : M 22/0216**

**Bericht Frau Roeder - Beantwortung der Fragen der CDU zum Wohnungsbau Bildungshaus Garstedt (HA 28.3.2022):**

**TOP 9.3 : M 22/0221**

**Bericht Frau Roeder - Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 16.05.2022 zum Thema „Durchführung der Landtagswahl 2022“**

**TOP 9.4 : M 22/0233**

**Bericht Frau Roeder - Stand der Umsetzungen im Zusammenhang mit § 2 b Umsatzsteuergesetz**

**TOP 9.5 : M 22/0223**

**Bericht Frau Roeder - Steuerschätzung von Mai 2022**

**TOP 9.6 : M 22/0232**

**Bericht Frau Roeder - Verschuldungsgrad der Stadt Norderstedt**

**Nichtöffentliche Sitzung**

**TOP 10 :**

**Berichterstattung der Entwicklungsgesellschaft Norderstedt mbH**

**TOP 11 :**

**Berichte und Anfragen - nichtöffentlich**

**TOP 11.1 :**

**Bericht Frau Roeder - Feuerwehr**

**TOP 11.2 :**

**Bericht Frau Roeder - Tribüne Norderstedt**

## TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 30.05.2022

### TOP 1:

#### **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Holle eröffnet die Sitzung, stellt die frist- und formgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei 13 Mitgliedern fest.

### TOP 2:

#### **Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

Es gibt keine Wünsche zur Tagesordnung.

#### **Abstimmung über die Nichtöffentlichkeit der TOPs 10 und 11:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	3	3	1	2	1	1	1	1	
Nein:									
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

#### **Abstimmung über die gesamte Tagesordnung:**

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FW	Sonstige
Ja:	3	3	1	2	1	1	1	1	
Nein:									
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

### TOP 3:

#### **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.05.2022**

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Hauptausschusses am 16.05.2022 erhoben. Die Niederschrift gilt daher als genehmigt.

**TOP 4:  
Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 16.05.2022**

Herr Holle berichtet, dass in der letzten nichtöffentlichen Sitzung eine Grundstücksangelegenheit (Erbbaurecht) beschlossen wurde.

**TOP 5:  
Einwohnerfragestunde, Teil 1**

Herr Ingmar Hopp, Hans-Salb-Straße 106, 22851 Norderstedt, fragt, ob es auch in Norderstedt möglich ist bzw. geplant ist, Nistkästen aufzuhängen.

Er ist mit der Veröffentlichung seiner persönlichen Daten einverstanden.

Herr Holle weist darauf hin, dass diese Frage thematisch in den Umweltausschuss gehört. Herr Hopp sagt zu, dass er seine o.g. Frage nochmal im Umweltausschuss stellen wird.

**TOP 6: M 22/0203  
Verbindlichkeitenbericht 2021**

Fragen der Mitglieder werden direkt beantwortet.

Protokollberichtigung vom 23.06.2022:

Die anwesenden Mitglieder sprechen sich dafür aus, dass zukünftig auch die Geldgeber der Kredite *für städtische Unternehmen sowie für den Kernhaushalt* in dem Verbindlichkeitenbericht mitaufgeführt werden.

Frau Roeder sagt dies ab dem Bericht für das Jahr 2022 zu. Sie weist darauf hin, dass die Erstellung des Verbindlichkeitenberichts dann entsprechend länger dauern wird.

Frau Wangelin erscheint um 18.20 Uhr zur Sitzung.

Der Verbindlichkeitenbericht wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 7:  
Besprechungspunkt Sachstand Neubau Feuerwehrtechnisches Zentrum**

Herr Bernitt äußert sich zum aktuellen Sachstand hinsichtlich des Neubaus des Feuerwehrtechnischen Zentrums (Anlage 1).

Fragen der Mitglieder werden direkt beantwortet.

Frau Roeder weist darauf hin, dass vor Abschluss der Phase 0 keine (realistischen) Kostenschätzungen abgegeben werden können.

**TOP 8:  
Einwohnerfragestunde, Teil 2**

Es werden keine Fragen gestellt.

**TOP 9:  
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 9.1:  
Bericht Frau Roeder - Statistik des Live-Streams der Sitzung der Stadtvertretung am 24.05.2022**

Frau Roeder gibt die Statistik des Live-Streams der Sitzung der Stadtvertretung am 24.05.2022 als **Anlage 2** zu Protokoll.

**TOP 9.2: M 22/0216  
Bericht Frau Roeder - Beantwortung der Fragen der CDU zum Wohnungsbau Bildungshaus Garstedt (HA 28.3.2022):**

*1. Soll die nach dem Abriss der jetzigen Bücherei Garstedt zur Verfügung stehende Fläche weiterhin genutzt werden, um dort nach den o. g. Maßgaben Wohnungsbau zu realisieren?*

Ja, so ist es vorgesehen und im Bebauungsplan 313 sind entsprechende Baurechte gesichert.

*2. Wie ist der Planungsstand für den „Ideeanteil Wohnprojekt“?*

Das Bildungshaus wird voraussichtlich erst in 2 Jahren fertig gestellt. Bis dahin ist das Büchereigebäude zu erhalten.

Für den Wohnungsbau ist vorgesehen, Rahmenbedingungen für eine Vergabe zu erarbeiten und den politischen Gremien zur Beratung vorzulegen. Im Anschluss soll die Ausschreibung erfolgen, so dass ein Bauherr mit Bebauungskonzept gefunden werden kann.

*3. Gibt es bereits erste Gespräche/Verhandlungen mit Wohnungsbauunternehmen dazu?*

Gespräche und Verhandlungen wurden noch nicht aufgenommen, es ist das o.g. Verfahren vorgesehen.

**TOP 9.3: M 22/0221  
Bericht Frau Roeder - Beantwortung der Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 16.05.2022 zum Thema „Durchführung der Landtagswahl 2022“**

**Sachverhalt:**

Die Fraktion Bündnis 90/Grünen haben in der Sitzung des Hauptausschusses am 16.05.2022 folgende Anfrage gestellt:

Dem Sender NOA4 hat Frau Oberbürgermeisterin Roeder erklärt, die Daten der Wahlhelfer\*innen wären wegen eines Dateiverlustes nicht nutzbar gewesen (wörtlich: „Datei ist zerschossen“).

Infolgedessen kam es zu massiven Schwierigkeiten bei der Rekrutierung der Wahlhelfer\*innen, mit der Folge einer teilweise gravierenden Unterbesetzung der Wahllokale.

**Anmerkung der Verwaltung:**

*Sämtliche Wahllokale im Stadtgebiet waren zu jeder Zeit im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben vollständig besetzt.*

Daraus ergeben sich folgende Fragen:

- Gibt es für solche Dateien keine Sicherheitskopien?

**Antwort der Verwaltung:**

*Die Datei selbst hat stets eine Sicherheitskopie, die individuell eingepflegten Einzeldaten hingegen nicht.*

- Falls nein, warum nicht?

**Antwort der Verwaltung:**

*Dies ist im Rahmen der genutzten Office-Programme nicht unüblich.*

- Falls ja, warum wurden sie nicht genutzt?

**Antwort der Verwaltung:**

*Die Nutzung von Sicherheitskopien ergibt nur dann Sinn, wenn bekannt ist, dass bestimmte Daten fehlen. Dies war vorliegend nicht der Fall.*

- Warum wurde nicht sofort nach Bekanntwerden dieser Panne ein erneuter Aufruf an die Öffentlichkeit gestartet, sich noch einmal als Wahlhelfer\*in zu bewerben?

**Antwort der Verwaltung:**

*Nach Bewusstwerdung der Situation in der Woche vor der Landtagswahl, erfolgten selbstverständlich zeitnah diverse Aufrufe an die Bevölkerung auf und in unterschiedlichen Plattformen.*

- Warum wurde nicht die Möglichkeit genutzt, die Angestellten des Rathauses zu verpflichten?

**Antwort der Verwaltung:**

*Zahlreiche Mitarbeitende des Rathauses und dessen Einrichtungen meldeten sich für die Teilnahme in Wahlvorständen und wurden unsererseits entsprechend verpflichtet und einberufen.*

- Dem Vernehmen nach waren einige Wahllokale mit acht Personen vollständig besetzt, während andere mit nur fünf Helfer\*innen auskommen mussten. War es nicht möglich, die Wahlhelfer\*innen gleichmäßig zu verteilen?

**Antwort der Verwaltung:**

*Zur Gewährleistung der Beschlussfähigkeit in den Wahllokalen wurden unsererseits im Vorfeld durchaus Umverteilungen vorgenommen. Die erforderliche Anzahl an Mitgliedern eines Wahlvorstandes wurde zu jeder Zeit eingehalten (vgl. § 2 Abs. 5 LWO-SH).*



**TOP 9.4: M 22/0233****Bericht Frau Roeder - Stand der Umsetzungen im Zusammenhang mit § 2 b Umsatzsteuergesetz**

Anfrage der SPD-Fraktion vom 16.05.2022

**Stand der Umsetzungen im Zusammenhang mit § 2 b Umsatzsteuergesetz**

Mit Wirkung zum 01.01.2017 wurde das Umsatzsteuergesetz (UStG) um den § 2 b UStG ergänzt. Für die Umsetzung des neuen § 2 b UStG wurde seitens der Stadt Norderstedt die mögliche Übergangsfrist bis zum 31.12.2022 in Anspruch genommen. Die damit verbundenen Änderungen wirken sich auf viele Bereiche des städtischen Handelns aus, so dass bereits seit geraumer Zeit an der Umsetzung gearbeitet wurde.

Zu den Fragen wird wie folgt Stellung genommen:

- 1. Wie ist der Stand bei der Stadt Norderstedt, um zum 01. Januar 2023 die Vorgaben des § 2 b UStG umsetzen zu können?**

**Antwort:**

Die Ertragsinventur ist weitestgehendst mit externer Unterstützung/Begleitung abgeschlossen. Am 02.06.2022 findet ein gemeinsames Gespräch mit dem Steuerberatungsbüro und Vertreterinnen und Vertretern der externen Unterstützungsfirma (mittlerweile kam es zu einem Zusammenschluss von unserer Steuerberaterfirma und der Unterstützungsfirma). Bei diesem Gespräch wird gemeinsam der Sachstand und das weitere Vorgehen besprochen. Ziel ist es, die noch umfangreichen Arbeiten extern durchführen zu lassen. Die bis September letzten Jahres mit dieser Aufgabe betraute Stelle ist derzeit vakant.

- 2. Wurden die Einnahmen und Ausgaben zur Identifizierung umsatzsteuerbarer Sachverhalte untersucht?**

**Antwort:**

Ja.

- 3. Wurden auch Leistungsbeziehungen ohne Zahlungsflüsse berücksichtigt (z.B. Übertragung von Sportanlagen an Vereine gegen Pflege und Instandhaltung etc.)**

**Antwort:**

Wie beschrieben, ist die Erfassung noch nicht abgeschlossen – aber auch Leistungsbeziehungen ohne Zahlungsflüsse fließen in die Betrachtung mit ein.

- 4. In welchen Bereichen handelt die Stadt Norderstedt auf öffentlich-rechtlicher Grundlage mit drohendem Wettbewerbsverzerrungen im Sinne von § 2 b Abs. 1 Satz 2 UStG?**

**Antwort:**

Nach Abschluss der derzeit durchzuführenden Sachverhaltsklärungen ist geplant, dem Hauptausschuss einen groben Überblick über die zu erwartenden Änderungen zu geben.

**5. Enthalten risikobehaftete Verträge Steuerklauseln (Brutto- bzw. Nettoentgeltvereinbarungen)? Falls nein, wurden bzw. werden die Verträge angepasst?**

**Antwort:**

Auch diese Frage wird im Rahmen der Sachverhaltsklärungen berücksichtigt. Es ist nicht ausgeschlossen, dass vorgeschlagen wird, einige Verträge an die geänderte Steuervorschrift anzupassen.

**6. Wie wird sichergestellt, dass ein mögliches Vorsteuerpotential ausgeschöpft wird?**

**Antwort:**

Im Anschluss an die Umstellung wird ein Sicherungskonzept (Tax Compliance) erarbeitet, um steuerlichen Risiken frühzeitig begegnen zu können. Insbesondere diese steuerlichen Veränderungen führen dazu, dass der Steuerbereich der Stadt Norderstedt mit weiteren Kompetenzen ausgestattet werden soll. (s. auch Stellenanforderungen 2022)

**TOP 9.5: M 22/0223  
Bericht Frau Roeder - Steuerschätzung von Mai 2022**

**Sachverhalt:**

In der **Anlage 3** wird das Regionalisierte Ergebnis der 162. Sitzung des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ zur Kenntnis gegeben.

Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Steuerschätzung vom geltenden Steuerrecht ausgeht. Zum Zeitpunkt der Sitzung des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ befanden sich die umfangreichen steuerlichen Entlastungsmaßnahmen des Bundes, die zu einem erheblichen Anteil von den Ländern finanziert werden, noch im Gesetzgebungsverfahren und sind daher in den Ergebnissen der Steuerschätzung nicht berücksichtigt.

Das Land Schleswig-Holstein stellt auf seiner Internetseite unter nachfolgendem Link Informationen zur Steuerschätzung zur Verfügung.

[https://www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/VI/Presse/PI/2022/220524\\_mai\\_steuerschätzung.html](https://www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/VI/Presse/PI/2022/220524_mai_steuerschätzung.html)

**TOP 9.6: M 22/0232  
Bericht Frau Roeder - Verschuldungsgrad der Stadt Norderstedt**

Beantwortung der Anfrage aus der Sitzung des Hauptausschusses am 28.03.2022

**Verschuldungsgrad**

In der Sitzung des Hauptausschusses am 28.03.2022 wurde von Herrn Matthes darum gebeten, den Verschuldungsgrad der Stadt Norderstedt des Gesamtabschlusses 2020 mit den Gesamtabschlüssen anderer Kommunen zu vergleichen.

$$\text{Verschuldungsgrad} = \frac{\text{Fremdkapital}}{\text{Eigenkapital}} * 100$$

Fremdkapital = Rückstellungen + Verbindlichkeiten + PRAP  
Eigenkapital = Eigenkapital + Sonderposten

Einleitend werden die dem Verschuldungsgrad zu Grunde liegenden Werte des Konzernabschlusses aufgeteilt nach den konsolidierten Gesellschaften dargestellt:

### Eigenkapital

	EK	passiv. Sonderposten	Ekgesamt
<b>Konzern Stadt Norderstedt</b>	367.455.554,61	163.506.119,66	530.961.674,27
<b>Stadt Norderstedt</b>	292.417.502,81	141.455.242,24	433.872.745,05
<b>Stadtwerke</b>	148.734.407,33	27.289.561,81	176.023.969,14
<b>EGNO</b>	5.333.923,31	0,00	5.333.923,31
<b>BEB</b>	275.000,00	18.605,30	293.605,30
<b>MeNo</b>	753.591,04	0,00	753.591,04
<b>NoBiG</b>	325.810,92	1.442.628,09	1.768.439,01

### Fremdkapital

	Verb.	Rückstellungen	pass. RAP	FKgesamt	Quote
<b>Konzern Stadt Norderstedt</b>	483.153.008,02	86.274.136,09	9.115.577,57	578.542.721,68	<b>108,96</b>
<b>Stadt Norderstedt</b>	229.352.418,91	67.690.424,53	8.445.789,58	305.488.633,02	<b>70,41</b>
<b>Stadtwerke</b>	254.269.793,13	17.927.031,40	602.949,39	272.799.773,92	<b>154,98</b>
<b>EGNO</b>	187.062,38	95.245,81	4.222,80	286.530,99	<b>5,37</b>
<b>BEB</b>	352.970,94	153.796,14	33.500,00	540.267,08	<b>184,01</b>
<b>MeNo</b>	674.170,55	176.217,04	0,00	850.387,59	<b>112,84</b>
<b>NoBiG</b>	266.608,00	90.493,45	7.776,00	364.877,45	<b>20,63</b>

Ein Verschuldungsgrad von 100 % sagt aus, dass das Fremdkapital genau durch das Eigenkapital gedeckt ist. Ein Wert über 100 % sagt aus, dass die Schulden das Eigenkapital übersteigen.

Der hohe Verschuldungsgrad ist auf einzelne Aufgabenträger zurückzuführen. Der Verschuldungsgrad des Konzern Stadt Norderstedt beläuft sich für 2020 auf rund 109 %.

## Verschuldungsgrad anderer Gemeinden

Es wurden ein paar Gemeinden bezüglich des Verschuldungsgrades angefragt. Die Stadt Quickborn konnte zusätzlich die Daten von Ellerau liefern. Die Stadt Lübeck ist noch bei der Konsolidierung und konnte keine Zahlen liefern, weder für 2019 noch 2020.

	Kiel	Flensburg	Neumünster	Norderstedt	Elmshorn	Quickborn	Ellerau	Ahrensburg
<b>Verschuldungsgrad in % Jahr 2020</b>	177,03	keine Daten, Fertigstellung GA demnächst	keine Rückmeldung	108,96	116,09	112,09	34,16	36,88

Der Verschuldungsgrad bei den kommunalen Gesamtab schlüssen wird maßgeblich von den in den Konsolidierungskreis einbezogenen Aufgabenträgern beeinflusst. In der Privatwirtschaft sind hohe Verschuldungsgrade nicht ungewöhnlich. Gesamtab schlüsse, in deren Konsolidierungskreis sich große Gesellschaften befinden, scheinen zu einem höheren Verschuldungsgrad zu tendieren. Die Umfrage bzw. Stichprobe ist nicht repräsentativ, deutet jedoch auf die vorgenannte Aussage hin und ist plausibel.

Die Stadt Norderstedt steht mit einem Verschuldungsgrad von 109 % ähnlich bzw. besser da als die Städte Kiel, Elmshorn oder Quickborn.

Die Öffentlichkeit wird für den weiteren Verlauf der Sitzung ausgeschlossen.